

**CONTINUUM. Improvisation – Komposition:  
Möglichkeiten, Bedeutungen, Differenzen, Grenzen**

*Univ.-Prof. Dr. Birger Petersen (Hochschule für Musik Mainz)*

Das Projekt »Continuum« rückt im Sommersemester 2019 das Thema Improvisation in möglichst vielen seiner Facetten in den Mittelpunkt der künstlerischen wie wissenschaftlichen Auseinandersetzung in der Beschäftigung mit Musik: Zum einen soll im Rahmen einer interdisziplinären Tagung zum forschenden Lehren und Lernen das Spannungsfeld von Improvisation und Komposition in den beteiligten Bereichen einer intensiven musikwissenschaftlichen, musiktheoretischen und musikpädagogischen Untersuchung unterzogen werden. Zum anderen sollen Workshops mit professionellen Improvisierenden unterschiedliche Perspektiven des Improvisierens auch künstlerisch-praktisch vermitteln.

Flankierend wird das Thema Improvisation durch das ganze Sommersemester hindurch auch außerhalb der curricularen Lehr- und damit verbundenen Konzertveranstaltungen einen Ort an der Hochschule für Musik Mainz erhalten: Geplant sind eine ganze Reihe von Schwerpunktkonzerten und Vorträgen, um so das Thema Improvisation über die reguläre Verankerung des Themas in der Lehre hinaus zu einem Schwergewicht in der Beschäftigung aller Beteiligten an der Hochschule für Musik Mainz zu machen.

Beteiligt sind die Abteilungen Kirchenmusik / Orgel, Jazz und Populäre Musik, Musikpädagogik / Schulmusik und Musiktheorie, außerdem das Institut für Kunstgeschichte und Musikwissenschaft, Abteilung Musikwissenschaft, im Fachbereich 07.